Zeitschrift: Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 94 (2000)
Heft: 6

Artikel: Ein Austausch, der sich lohnt
Autor: Flechl, Franziska
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-924404

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Europäischer Verein für seelische Gesundheit und Gehörlosigkeit

Ein Austausch, der sich lohnt

Franziska Flechl

Ende des letzten Jahres war ich in Griechenland an einem Treffen des Europäischen Vereins für seelische Gesundheit und Gehörlosigkeit. Ich habe mich gefragt, weshalb diese – meines Erachtens – sehr wichtigen Treffen in der Schweiz kaum bekannt sind, und ich nehme die Gelegenheit gerne wahr, diese europaweite Vereinigung vorzustellen:

Hintergrund

Die *ESMHD (European Society for Mental Health and Deafness)* wurde 1986 von einer Gruppe von Menschen aus vier Ländern gegründet.

Mittlerweile sind fast alle europäischen Länder Mitglieder. Hörende oder gehörlose Delegierte dieser Vereinigungen treffen sich zweimal jährlich zu einem Informations- und Erfahrungsaustausch.

Themen

Seit der Gründung der ESMHD sind neue psychosoziale Dienste entstanden, und bestehende Dienste wurden ausgebaut.

Dennoch haben Gehörlose in Europa noch nicht auf allen Ebenen den gleichen Zugang zu psychosozialen Diensten mit deren Angeboten. Noch immer gibt es Länder mit sehr begrenzten Diensten.

In allen Minoritätsgruppen, welche nur über begrenzte Möglichkeiten verfügen, sind Auswirkungen auf die seelische Gesundheit bemerkbar. Gehörlose Menschen haben ein zusätzliches Problem durch die Sprache, welche sich unterscheidet von jener ihrer Familie, ihres Heimatlandes und der Gesellschaft in der sie leben.

Ziele

Die ESMHD strebt in ganz Europa die Förderung folgender Ziele an:

– Aufbau spezialisierter Dienste für Gehörlose mit psychischen Problemen

– Entwicklung psychotherapeutischer Möglichkeiten entsprechend den Bedürfnissen der Gehörlosen

– Entwicklung spezialisierter Habilitations- oder Rehabilitationsmöglichkeiten für Gehörlose, welche keine Möglichkeiten haben, lebenspraktische Fähigkeiten zu erwerben beziehungsweise sich diese wieder anzueignen

– Sensibilisieren für Themen der seelischen Gesundheit Gehörloser, sowohl bei den Professionellen als auch in der Öffentlichkeit, bei Gehörlosen und Hörenden

– Ausbildung sowohl Gehörloser als auch Hörender

– Mitarbeit Gehörloser in den Diensten fördern

– Schaffung eines Netzwerkes Interessierter in jedem Land

– Sammlung und Verteilung von Infos zum Thema «seelische Gesundheit Gehörloser»

– Forschung über die seelische Gesundheit Gehörloser unter Beachtung der Sprache und Kultur der Gehörlosen

– Austausch von Ideen und Hilfen für alle am Thema Interessierten

Kongress im Oktober 2000

Die nächste grosse Veranstaltung für alle Interessierten wird von den dänischen Mitgliedern der ESMHD organisiert

«Seelische Gesundheit und Gehörlosigkeit»
5. Europäischer Kongress und 2. Weltkongress
vom 18. bis 21. Oktober 2000 in der Universität Kopenhagen

Hauptthema dieses Kongresses wird, neben einigen Workshops, sein: «Geistige Gesundheit für Gehörlose» – Bereitstellung und Aufbau entsprechender Dienste in den unterschiedlich grossen Ländern.

Die gesprochene und geschriebene Kongresssprache wird Englisch sein. Für das Dolmetschen in Gebärdensprache oder in die Landessprache ist jedes Land selber zuständig. Abklärungen zur Organisation einer Dolmetschung für den deutschen Sprachraum laufen mit Deutschland und Österreich.

Kongresskosten: sfr. 590.– (Kursangabe vom 3.5.00), **Hotelkosten:** Hotels in Kopenhagen kosten pro Nacht zwischen sfr. 100.– bis 200.– (Eine Liste mit Hoteladressen ist vorhanden.)
Kongressadresse: Universität Kopenhagen, Njalsgade 80, DK-2300 Kopenhagen
Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: Franziska Flechl, Gehörlosendorf, St. Gallerstrasse 8, 8488 Turbenthal, Tel. 052 385 25 03, Fax 052 385 44 05